



## DIE GEMEINDE GERERSDORF INFORMIERT



### Musicall!

Unter diesem Titel veranstaltet die Gemeinde heuer erstmals ein Musikfest. Wie der Titel schon sagt, sollen alle Freunde der Musik angesprochen werden. Von 25. bis 27. Juli werden Künstler verschiedenster Musikrichtungen in Gerersdorf aufspielen. An verschiedenen Veranstaltungsorten wird Chormusik ebenso dargeboten, wie Dixie, Blues, Stubenmusik, Wiener Lieder, Trommelrhythmen oder Orgelmusik. Der Auftritt einer Jugendband findet sich ebenso im Programm, wie Musik aus den 60ern und 70ern. Ein detailliertes Programmheft wird Ihnen Anfang Juli mit der Post zugestellt, merken Sie sich den Termin aber schon jetzt vor:

Freitag 25. Juli: ab 14.00 Uhr

Samstag 26. Juli: ab 14.00 Uhr und

Sonntag 27. Juli: ab 9.00 Uhr

Auf Ihren Besuch des Musikfestes freut sich

Ihr Bürgermeister Herbert Wandl

### Arbeiten im Betriebsgebiet starten!

In den kommenden Tagen werden die Arbeiten im Betriebsgebiet beginnen. Stehen zuerst die Grabarbeiten für Kanal, Wasser und Energieversorgung am Programm, folgt unmittelbar darauf der Straßenbau. Kurz danach wird es auch schon zu den ersten Aushub- und Bauarbeiten der am Betriebsgebiet befindlichen Firmen kommen. Die Beschlüsse im Zusammenhang mit dem Betriebsgebiet wurden immer einstimmig gefällt, dafür darf ich mich beim Gemeinderat recht herzlich bedanken. Mit diesen Beschlüssen wurden zahlreiche Arbeitsplätze gesichert, bzw. können dadurch auch viele neue geschaffen werden.



*In Kürze beginnen die Arbeiten im Betriebsgebiet*

### Ihre Sicherheit ist uns was wert!

Nach den Ferien beginnt die gesetzlich vorgeschriebene Feuerbeschau in unserem Gemeindegebiet.

Rund 140 Wohnobjekte, sowie cirka 55 Wirtschafts- und Landwirtschaftsbetriebe stehen zur Kontrolle an. Die Terminkoordination wird durch den zuständigen Rauchfangkehrer, die Firma Novotny vorgenommen. Der Gemeindevorstand hat in seiner letzten Sitzung beschlossen, die Kosten, die anderswo durch die Besitzer zu tragen sind vollständig zu übernehmen.



*Die Feuerbeschau in privaten Haushalten wird durch den Rauchfangkehrer durchgeführt.*

Diese Kontrolle ist im NÖ Feuerwehrgesetz festgeschrieben und findet alle 10 Jahre statt. Bei der feuerpolizeilichen Beschau müssen vom Rauchfangkehrer alle Objekte

der Liegenschaft, sowie alle Räume in den Baulichkeiten besichtigt werden. Bei der Beschau wird besonderes Augenmerk auf folgende Punkte gelegt:

Feuerungsanlage, Lagerung von Brennstoffen, brandgefährdete Räume wie nichtausgebaute Dachböden, Garagen, Heizräume, sowie die widmungsgemäße Verwendung dieser Räume. Ebenso kontrolliert der Rauchfangkehrer mögliche Brandgefahren, sowie Baugebrechen die zu Bränden führen können (defekte Kamine etc.), allgemeine Sicherheitsmängel (verstellte Brandschutztüren, nicht überprüfte Feuerlöscher, Zugang zum Gashauptsperrhahn verstellt etc.) Um einen raschen Ablauf der Feuerbeschau zu gewähren und Ihnen somit Zeit sparen zu helfen, empfehlen wir Ihnen vor der Überprüfung eine Eigenkontrolle durchzuführen und die Mängel die Ihnen dabei auffallen, bereits im Vorfeld zu beheben. Die häufigsten Mängel dabei sind Feuerlöscher mit abgelaufener Überprüfungsetikette, fehlende Beschriftungen in Tankräumen, durch Gerümpel verstellte Fluchtwege und Gashauptsperrhähne. Es erleichtert die Kontrolle, wenn Sie die baubehördlichen Dokumente wie Baubewilligungen, Pläne und etwaige Bauanzeigen griffbereit halten. Wir dürfen Sie ersuchen den Rauchfangkehrer, bzw. auch die Gemeinde bei diesem

Sicherheitscheck in ihrem eigenen Interesse bestmöglich zu unterstützen.

### **Wir haben ein Problem!**

Leider bringt es der sanfte Winter mit sich, dass wieder vermehrt Ratten im Gemeindegebiet festgestellt wurden.



Häufig finden sich Ratten bei Komposthaufen mit fleischlichen Speiseresten

Die Gemeinde wird daher in der Kanalisation, bzw. an neuralgischen Punkten Rattenköder auslegen. An zugänglichen Orten werden diese natürlich entsprechend gekennzeichnet. Die Köder sind natürlich auch so ausgelegt, dass sie für Haustiere wie Hund oder Katze normalerweise nicht erreichbar sind, trotzdem ersuchen wir Sie um entsprechende Vorsichtsmaßnahmen, da nicht ausgeschlossen werden kann, dass verendete Ratten durch Haustiere aufgefunden werden.

Maßnahmen auf öffentlichen Flächen werden aber nicht reichen um das Problem rasch in den Griff zu

bekommen. Legen Sie daher bei Verdacht auf Ratten auf ihrem Grundstück ebenfalls Rattenköder aus, die sie in jedem Lagerhaus oder Baumarkt bekommen können.

Ratten vermehren sich besonders, wenn sie leichten Zugang zu Nahrungsmitteln haben. Deshalb sollte mit organischen Abfällen besonders sorgsam umgegangen werden. Insbesondere Essensreste aus der Küche sind nicht über einen Komposthaufen zu entsorgen, sondern so, dass sie für Ratten nicht zugänglich sind. Häufig finden sich Ratten auch in Sperrmüllhaufen und unaufgeräumten Schuppen. Gerne werden von den Ratten auch Fütterungsstellen von Haustieren und Vögeln aufgesucht. Vermeiden Sie daher Futterstellen für Hund und Katze im Freien. Sollten Sie dennoch eine solche haben, halten Sie diese entsprechend sauber! Wir sind sicher, dass wir mit Ihrer Mithilfe das Problem rasch in den Griff bekommen!

### **Fotoausstellung „Einblicke“**

Am 20. Juni um 19.00 Uhr wird die Fotoausstellung „Einblicke“ im Gemeindeamt Gerersdorf eröffnet. Die Ausstellung besteht aus drei Teilen. Im ersten Teil werden Fotos gezeigt wie Gerersdorfer/innen ihren Ort und ihre Menschen durch die Kamera sehen. Eine Jury wird daraus die besten Bilder auswählen. Weiters gibt die Ausstellung Einblick darüber, welche Fotos die Wohnungen schmücken.

*Im dritten Teil präsentiert die Foto-sektion der Naturfreunde Melk ihre Kunstwerke. Der Kontakt zum Fotoklub entstand durch Frau Helga Ratzinger, deren Mitglied sie auch ist. Zur Eröffnung sind alle recht herzlich eingeladen. Wer an diesem Tag keine Zeit hat, kann die Ausstellung auch zu den Amtsstunden bis zum 31.7. besuchen. Am 31.7. um 20.00 Uhr findet dann im Gemeindeamt die Siegerehrung des Publikums-bewerbes statt, auch dazu dürfen wir Sie recht herzlich einladen!*

*Ich möchte diese Möglichkeit auch nützen um mich bei der Ausstellungskuratorin Frau Helga Ratzinger sehr herzlich für die umfangreichen Vorarbeiten zu bedanken!*

### **Verkehrsmessungen Volksschule**

*Als Vorbereitung für eine Verkehrsverhandlung haben wir über Wochen die Geschwindigkeiten „verdeckt“ gemessen, d.h. die Geschwindigkeiten wurden nicht angezeigt. Die Messungen haben gezeigt, dass die eingesetzten Maßnahmen zur Verkehrssicherheit (Beschilderung, Straßenmarkierung) auch entsprechend beachtet werden. Für Ihre Vorsicht in diesem sensiblen Bereich darf ich Ihnen allen recht herzlich danken.*

### **Sonnwendfeuer in Gerersdorf**

*Das jährliche Sonnwendfeuer ist immer einer der gesellschaftlichen Höhepunkte im Jahreskreis.*



*Heuer findet das Sonnwendfeuer am 20. Juni statt (Ersatztermin 21.6.2008)*

*Ein Dankeschön der Landjugend für die Organisation und der Familie Tempelmayr für die Zurverfügungstellung des Grundes bei der Hofinger Kapelle!*

### **Ferialpraktikant/in gesucht**

*Die Gemeinde wird in den heurigen Schulferien eine(n) Ferialpraktikanten/in aufnehmen. Neben einfachen Bürotätigkeiten stehen auch Gartenarbeiten am Arbeitsprogramm. Vier bis fünf frei einteilbare Wochen werden nach dem Gehaltsschema für niederösterreichische Gemeindearbeiter entlohnt. Schriftliche Bewerbungen bitte bis 23. Juni zu Handen Bgm. Herbert Wandl senden!*